

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Johan Bodnar
Pressesprecher

Telefon
(03334) 64 – 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 227/2019 vom 24. Oktober 2019

Gedenken und Konzert am 9. November

Zum Gedenken an die Opfer der Pogromnacht sowie des Holocausts rufen die Stadt Eberswalde und der Ökumenische Arbeitskreis zu einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung auf. Treffpunkt der Gedenkveranstaltung ist am Sonnabend, dem 9. November 2019, um 18 Uhr, der Gedenkort „Wachsen mit Erinnerung“ in der Goethestraße. Am 9. November vor 81 Jahren wurde an diesem Standort die Eberswalder Synagoge während der Pogromnacht 1938 zerstört.

Im Vorfeld der Gedenkveranstaltung besteht um jeweils 16:30 Uhr und 17:15 Uhr die Möglichkeit, an einer Führung zu den Stolpersteinen in der Innenstadt durch Mitglieder der Initiative „Spuren jüdischen Lebens in Eberswalde“ teilzunehmen.

Ab 19 Uhr geht es dann thematisch in der Maria-Magdalenen-Kirche um die Erinnerung an den gesellschaftlichen Umbruch in den Jahre 1989/90. Pfarrer Hanns-Peter Giering empfängt interessierte Bürgerinnen und Bürger bevor Bürgermeister Friedhelm Boginski im Anschluss einen Ausblick auf die Veranstaltungen in Eberswalde vom 9. November 2019 – 3. Oktober 2020 geben wird.

Auf die Ansprache von Landrat Daniel Kurth folgt ein Konzert der Gruppe SEMITONES. Sephardische Musik verbindet auf eindrucksvolle Weise jüdische und islamische Kulturelemente miteinander. In dieser Tradition begegnen sich die türkisch-jüdische Sängerin Hadass Pal Yarden und der deutsch-algerische Sänger und Multiinstrumentalist Momo Djender mit dem Max Doehlemann Trio aus Berlin.

Das Konzert wird finanziert aus Mitteln der Staatskanzlei Brandenburg in Kooperation mit dem Choriner Musiksommer.